

Gottes Schöpfung mit allen Sinnen erlebt

Warstein. Zum letzten KiGo 6_9 vor den Sommerferien trafen sich die Kinder des Bezirks am 18.06.2023 in der Kirche in Warstein, um gemeinsam eine Sonntagsschule zu erleben, einen Kindergottesdienst zu feiern und anschließend den Wildpark in Warstein zu besuchen

Diesmal kamen viele Kinder nicht allein. Wie in ihrer Einladung aufgefordert, wurden sie von ihren Lieblingskuscheltieren begleitet, welche als Teil der Altardekoration dienten. Wie üblich bekamen die Kinder ihre Namensschilder und trafen sich im Kirchenschiff zum gemeinsamen Singen.

Die Sonntagsschule verlief bei diesem KiGo etwas anders. Die Kinder konnten in Kleingruppen Stationen zum Hören, Fühlen, Sehen, Riechen und Schmecken durchlaufen und dabei Gottes Schöpfung mit allen Sinnen erleben und bestaunen. An jeder Station bekamen sie einen kleinen Stempel auf ihre Laufkarte.

Nachdem sich alle wieder im Kirchenschiff versammelten, wartete die letzte Station auf die Kinder. Alle Kinder, welche ein Geheimnis für sich behalten können, durften nacheinander eine Besonderheit der Schöpfung in einer Schatztruhe anschauen.

Damit endete die Sonntagsschule und Stille vor dem Gottesdienst kehrte ein.

Als Grundlage des Gottesdienstes diente das Bibelwort aus 1.Mose 1, 1: „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“ In seiner Predigt ging Priester Martin Krüger auf das Geheimnis in der Schatztruhe ein. Die Kinder hatten sich selbst gesehen, da darin ein Spiegel befestigt war. Er erklärte den Kindern, dass sie ein Schatz Gottes wären, da sie seine Kinder seien. Weiter betonte er, dass Gott alles geschaffen habe, was wir sehen und mit allen Sinnen erfahren könnten, aber auch das was wir nicht sehen könnten.

Auf die „unsichtbaren“ Sachen ging -nach dem gemeinsamen Lied „Wer hat die ganze Welt gemacht“- auch Priester Maurice Schmadel in seinem Predigtbeitrag ein und bereitete damit auf das Heilige Abendmahl vor. Die Hostie kann man sehen, schmecken und vielleicht auch hören, aber wir könnten nicht sehen, dass Jesus in unsere Mitte tritt.

Nach der Verabschiedung der Religionskinder aus dem KiGo 10_14, sangen die Kinder unterstützt mit Gebärden gemeinsam das Lied „Wir haben Freude zu verschenken“.

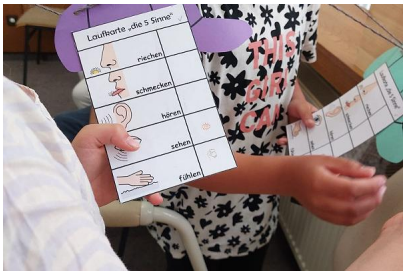
Nun ging es bei allerschönstem Sommerwetter weiter in den Wildpark. Dort fand erst einmal ein gemeinsames Picknick statt. Anschließend konnten die Familien Gottes Schöpfung bei einer Wildparkrallye bestaunen. Außerdem blieb genug Zeit für eine ausgiebige Erkundung des Geländes und des Spielplatzes sowie für Gespräche.

27. Juni 2023

Text: G W

Fotos: G W




Laufkarte „die 5 Sinne"
riechen
schmecken
hören
sehen
fühlen







